

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor Ihnen liegt die 10. Ausgabe „**Freie Wähler AKTUELL**“, sozusagen eine Jubiläumsausgabe, auf die wir auch ein bisschen stolz sind. Als parteilose Wählervereinigung ist es uns wichtig, neben Facebook und Homepage über dieses Medium alle Bürger\*innen erreichen und zu aktuellen Themen informieren zu können. Fehlt etwas, was Sie interessiert? Sprechen Sie uns persönlich an oder schreiben Sie uns: [kontakt@fwv-karlsdorf-neuthard.de](mailto:kontakt@fwv-karlsdorf-neuthard.de).

Ihre Freie Wähler Karlsdorf-Neuthard e.V.

## Bahntrasse – kritische Entwicklung!



Beim 4. Dialogforum der DB am 9.10. gab es eine große Überraschung: Nach den bisherigen Untersuchungen lag zwischen Karlsdorf und Neuthard kein sogenannter Grobkorridor. Daher kam für alle Beteiligten völlig überraschend die **Vorstellung der DB, dass nun für die konkrete Trassenplanung eine mögliche Gleisführung zwischen den beiden Ortsteilen liegt.** Wir sind ebenso wie die Bürgerinitiative (BIG) fassungslos, aus raumordnerischen Gründen wurde im ersten Halbjahr 2021 ein Grobkorridor an dieser Stelle noch komplett verneint. Das irritiert sehr und wirft Fragen zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Bahn auf. Denn die Planer selbst hatten zuvor stets auf die hohen Raumwiderstände hingewiesen. Auch nach Rückfragen des Sprechers der BIG, Prof. Dr. Metz, konnten dafür keine plausiblen Gründe genannt werden. Wir sehen diese Entwicklung sehr kritisch, da nach aktueller Sachlage die Trasse trotz der

Verletzung hoher Raumwiderstände **von der Autobahn kommend über das Gelände des Altenbürgenzentrums zwischen den Ortsteilen durchführen würde.** Für die Planer stellt dabei selbst der Abriss der Sporthalle kein ausschließendes Hindernis dar! Auch die Nähe zu den Häusern, zum Teil unter 150 Meter, ist dabei kein Hindernis. Mit entsprechendem Schallschutz (8 Meter hohe Wände), können die Anforderungen eingehalten werden. Das waren die Erläuterungen der DB Vertreter auf der Folgeveranstaltung am 28.10. Im Übrigen ginge dieser Korridor auch über das geplante Feuerwehrhausgelände hinterm Rewe-Center. Unterstützen Sie unbedingt die Bürgerinitiative mit Ihrer „Unterschrift“, nach unserer Einschätzung wird eine hohe Bürgerbeteiligung zunehmend wichtig werden.



Auf Facebook ([www.facebook.com/BIGKN2020](https://www.facebook.com/BIGKN2020)) und auf der Homepage ([www.big-kn.de](http://www.big-kn.de)) können Sie sich auf dem Laufenden halten.

## Wasserenthärtung

Zur Erinnerung: Der Gemeinderat hatte Anfang 2018 den Grundsatzbeschluss für eine Wasserenthärtungsanlage gefasst. Die Anlage ist veranschlagt mit ca. 2,5 Mio. € und wird finanziert

über die Wassergebühren, welche sich gem. Planung voraussichtlich um 35 bis 41 Cent je Kubikmeter erhöhen werden. Der Härtegrad soll nach Abschluss 8,5dH betragen, aktuell liegt dieser bei ca. 18dH.

**Aktueller Stand:** Der Rohbau steht, die Fertigstellung verzögert sich leider aufgrund von Lieferschwierigkeiten bei technischen Komponenten. Mit der Inbetriebnahme wird für Frühjahr 2022 gerechnet.



## 100 Std. Programm

Im Rahmen unseres 100 Std. Programms haben wir dieses Jahr in insgesamt drei Einsätzen stark verschmutzte Straßenschilder in Karlsdorf und



Neuthard gereinigt und zu neuem Glanz verholfen. Wir möchten uns bedanken für die vielen positiven Rückmeldungen und Gespräche vor Ort. Gerne nehmen wir Hinweise zu verschmutzten Schildern entgegen und kümmern uns darum! Einfach uns direkt ansprechen oder eine kurze Email an kontakt@fwv-karlsdorf-neuthard.de.

## Baugebiet „Gredler Areal“

Das gewerblich genutzte Gelände der Firma Gredler in der Waldstraße in Neuthard wird in

Wohnbauflächen umgewandelt werden. Wir begrüßen den bisherigen städtebaulichen Entwurf, der die Schaffung von rund 90 Wohnheiten in Form von Doppel-, Reihen-, Ketten und Mehrfamilienhäuser zum Verkauf und zur Vermietung vorsieht. Insgesamt werden zwei Stellplätze je Wohneinheit gefordert werden. Die Stellplätze für die Mehrfamilienwohnhäuser werden in Tiefgaragen ausgewiesen, so dass die Verkehrsflächen im Wohngebiet von Stellflächen und abgestellten Fahrzeugen entlastet werden.

Die Kombination von verschiedenen Wohnformen gepaart mit zwei Stellplätzen und Tiefgaragenlösung ist für uns auch für künftige Bauprojekte essenziell, um den vielen verschiedenen Bedürfnissen der Wohnraumsuchenden möglichst gerecht zu werden und gleichzeitig die Situation um den ruhenden Verkehr zu entlasten.



## Das hat uns gewundert!

Im Oktober fand die jährliche Klausurtagung des Gemeinderates statt, wo wir FW, CDU und SPD teilnahmen. Bei der mehrtägigen Veranstaltung werden sämtliche Themen der Gemeinde Karlsdorf-Neuthard durchleuchtet und von finanzieller Entwicklung über anstehende Bauprojekte bis hin zur Bedarfsplanung in der Kinderbetreuung die Weichen für die Zukunft unserer Gemeinde gestellt. **Aus unserer Sicht ein absoluter Pflichttermin!**

Schade, dass eine Fraktion dies nicht so sieht und leider mit keinem Mitglied vertreten war. **Unser Anspruch:** Man kann nicht nur Ziele definieren, sondern muss auch aktiv an der Erreichbarkeit dieser mitarbeiten.